

fördert wird, so wird unser bescheidener Aufsatz sein Ziel erreicht haben. Der Romanist kann übrigens aufgrund des von uns Vorgetragenen auch die hier näher nicht beleuchteten Verhältnisse der süditalienischen Dialekte und des Sardischen nachprüfen. Er wird sich auf diese Weise ein vorläufiges Bild über die phonologischen Vokalsysteme des Gesamtromanischen machen können, das sich wahrscheinlich auch im Lichte der weiteren Forschung als richtig erweisen wird.⁵

Lajos Tamás.

Zu rum. *căutătoare*.

In unserem Aufsätze *Sur la méthode d'interprétation des cartes de l'Atlas Linguistique Roumain* (vgl. S. 238 dieses Jahrgangs) haben wir versucht nachzuweisen, daß rum. *căutătoare*, *cotătoare*, *cocotoare* „Spiegel“ nie auf dem ganzen nordrumänischen Sprachgebiet verbreitet gewesen sein kann. Ohne unsere Beweisgründe im Einzelnen wiederholen zu wollen machen wir bloß darauf aufmerksam, daß nach unserer Meinung *căutătoare* eine im westlichen Randgebiet des siebenbürgisch-rumänischen Sprachgebietes aufgekommene Neuschöpfung ist. Der Umstand daß wir dem Wort zuerst in einem Wörterbuch aus dem Alten Königreich begegnen — sagten wir — steht unserer Auffassung nicht im Wege, zumal bei Pontbriant auch sonstige siebenbürgische Provinzialismen anzutreffen sind.

Wir sind nun in der Lage das Wort in einem früheren und zwar in Ungarn veröffentlichten Wörterbuch nachzuweisen. In der Form *căutătoare* wird es bereits von dem *Lexicon Budense* (Budae, Typis et Sumtibus Typographiae Regiae Universitatis Hungariae, 1825, S. 108) verzeichnet. Diese Tatsache spricht nicht bloß für die Richtigkeit unserer wortgeographischen Auffassung, sie legt auch den Gedanken nahe, daß Pontbriant bei der Verfassung seines Wörterbuches wahrscheinlich auch das *Lexicon Budense* wird herangezogen haben.

Lajos Tamás.

⁵ Herr Prof. von Laziczius hat mir bei der Korrektur dieses Artikels wertvolle Hilfe geleistet, wodurch vor allem eine größere Genauigkeit in der Terminologie erstrebt werden konnte. Ich spreche ihm dafür meinen verbindlichsten Dank aus.